

Antrag Nr. 04-O-16-0044

CDU-Fraktion

Betreff:

Einrichtung eines Fußgängerüberweges in der Carl-von-Ossietzky-Straße in Höhe der Einmündung der Theodor-Haubach-Straße

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob in der Carl-von-Ossietzky-Straße in Höhe der Einmündung der Theodor-Haubach-Straße ein gesicherter Fußgängerüberweg errichtet werden kann und möge dies veranlassen.

Begründung:

In der Theodor-Haubach-Straße ist ein Kindergarten/-hort, in der Ernst-von-Harnack-Straße das Carl-von-Ossietzky-Gymnasium angesiedelt. Benutzer beider Einrichtungen gehen durch die Theodor-Haubach-Straße, um die Busverbindungen in der Carl-von-Ossietzky-Straße nutzen zu können. Um den Bus in Richtung Stadtmitte erreichen zu können, muss die Carl-von-Ossietzky-Straße überquert werden. Gleiches gilt auch für die Personen, die auf der anderen Seite der Straße wohnen, sowie alle anderen Busbenutzer. Die Carl-von-Ossietzky-Straße ist in beiden Richtungen eine sehr stark befahrene Straße, sie fällt dort auf beiden Seiten ab und ist dadurch nicht leicht einzusehen. Dies erschwert insbesondere Schul-/Kindergartenkindern und älteren Menschen das sichere Überqueren der Straße.

Begründung:

Wiesbaden, 4. September 2004